

NACHT ÜBER ÖSTERREICH

Der Anschluss 1938 –
Flucht und Vertreibung



Bildlegende



Menschenmenge auf dem Heldenplatz

Foto: Herbert Glöckler

15. März 1938

heldenplatz.jpg



Antisemitische Ausschreitungen in Wien

Foto: Albert Hilscher

März 1938

wien_1938.jpg

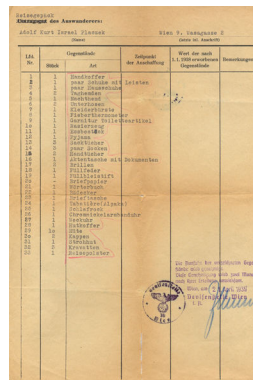


Robert und Stefanie Neumann, Bessere – Zeiten

vermutlich Alt-Aussee (Salzkammergut)
Fotografin unbekannt

vor 1938

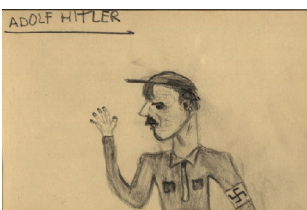
bessere_zeiten.jpg



NS-Devisenstelle Wien, Reisegepäck des Auswanderers Adolf Kurt Israel Placzek

21. April 1939

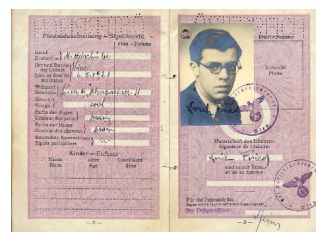
reisegepaeck.jpg



Kinderzeichnung der Künstlerin Soshana

ca. 1938/39

kinderzeichnung.jpg

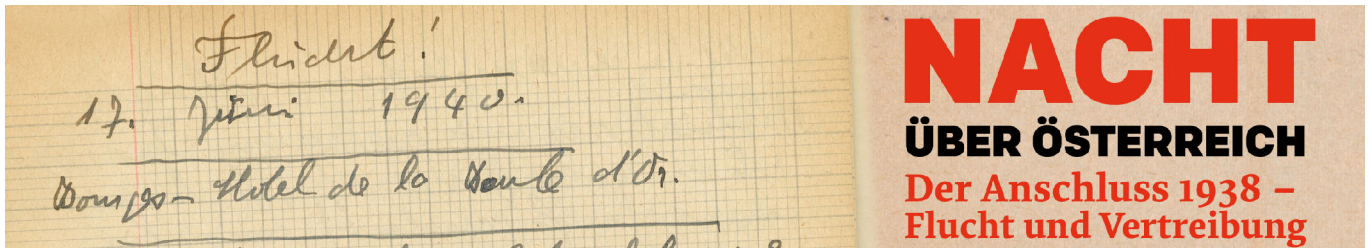


Reisepass, mit dem der junge Erich Fried ins Exil floh

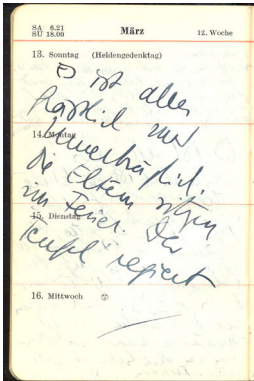
abgestempelt von den NS-Behörden

August 1938

reisepass.jpg



NACHT ÜBER ÖSTERREICH Der Anschluss 1938 – Flucht und Vertreibung



Kalendereintrag Hilde Spiels
notiert im Londoner Exil
13. März 1938

[kalendereintrag.jpg](#)



Heimatschein von Albert Drach
falsch interpretiertes Dokument als Lebensretter

1939

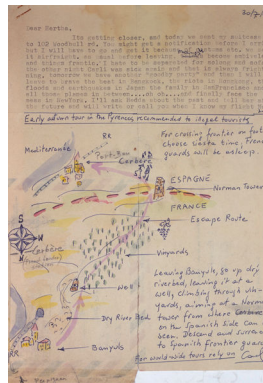
[heimatschein.jpg](#)



Flüchtlingskinder aus Wien
bei ihrer Ankunft in London
Foto: Bildagentur Keystone

13. Juli 1939

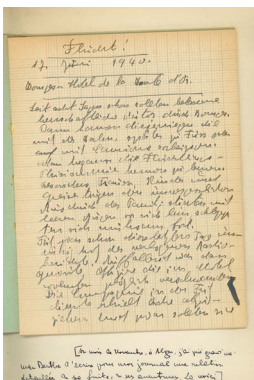
[juedischekinder.jpg](#)



Fluchtroute von Karl Frucht und Hertha Pauli
von Frucht 1967 aus der Erinnerung gezeichnet

1967

[fluchtroute.jpg](#)



„Fluchttagebuch“ von Berta Zuckermandl

Algier, November 1940

[fluchttagebuch.jpg](#)



Plakat der Ausstellung

[ausstellungsplakat.jpg](#)